

Wandern und Kultur 2019

Franziskusweg – Von der Einsiedelei La Romita nach Assisi

Termin: Sonntag, 14. April 2019 – Montag, 22. April 2019 (Ostermontag)

Dauer: 9 Tage

Preis: 950 Euro

Wanderleiterin und Reisebegleitung: Paula Holzer

Anspruch: mittel

Umweltfreundliche Verkehrsmittel



Es scheint eine uralte Sehnsucht des Menschen zu sein, aus dem Alltagstrott auszubrechen und neue Wege zu suchen. Durch die intensive Wahrnehmung beim Gehen orientieren wir uns um – die äußere Reise wird zu einem inneren Vorgang. Auf dem Franziskusweg folgen wir einsamen Pfaden auf den Höhenzügen des Apennin, alten Wegen mittelitalienischer Kulturlandschaften und den engen Gassen mittelalterlicher Städte und Dörfer. Dabei erleben wir Einsamkeit und Ruhe und die Wirkungsstätten des Hl. Franz von Assisi.

Ausgehend von der Einsiedelei der Romita mit Frate Bernadino, erreichen wir Assisi, wo wir das Auferstehungsfest feiern. Eine faszinierende Möglichkeit, Ostern einmal anders - in seiner tiefen Bedeutung – zu erleben.

Höhepunkte:

- Landschaften, Dörfer und Städte am Franziskusweg
- Abstand vom Alltag und die Entdeckung der Langsamkeit
- Gedankenimpulse, Meditation und Stille
- Die Begegnung mit Frate Bernardino in der Einsiedelei La Romita

Franziskusweg – Von der Einsiedelei La Romita nach Assisi

Tag	Datum	Beschreibung
1	So, 14. April 2019	<p>Anreise nach Terni Bahnfahrt Bozen – Terni. Auf Anfrage organisieren wir für Nicht-Südtiroler/innen gerne alternative Anreisemöglichkeiten. Eventuelle Mehrkosten werden zwischen den verschiedenen Varianten querverrechnet. ÜN Terni</p>
2	Mo, 15. April 2019	<p>Wanderung zur Einsiedelei La Romita Am Morgen Transfer von Terni nach Cesi. Von hier wandern wir zur Einsiedelei La Romita. Den restlichen Tag verbringen wir hier und haben viel Zeit für uns. Vor über 20 Jahren hat Frate Bernardino angefangen das verlassene und verfallene Kloster mitten in den Bergen in mühevoller Kleinarbeit wieder aufzubauen. Das Kloster ist sein Lebenswerk. Der Ort lebt vom Charisma und der Ausstrahlung Frate Bernardinos. Aus seinen Augen sprüht Lebensfreude. Alle, die zu ihm kommen, dürfen an seiner Lebensweise teilhaben und seine Spiritualität mitleben. Bernardino hat in Tübingen studiert und spricht fließend Deutsch. Papst Benedikt war sein Professor, bei Hans Küng hat er promoviert. Gerne erzählt er spannende Anekdoten. Das Leben in der Romita ist sehr einfach, es gibt weder Strom noch fließendes Wasser. Das Trinkwasser kommt vom Dorf von den berühmten Quellen „San Gemini“, wo das Kloster Wasserrechte hat. Wie selbstverständlich gehören wir einfach dazu, nehmen am Alltagsleben und am spirituellen Leben teil, helfen, wo Bernardino Hilfe braucht. Wir schlafen in unseren Schlafsäcken in einfachen Klosterzellen. Wanderdaten: Gehzeit 2 Std., 300 Hm ↑, kaum Hm ↓, 6 km; ÜN La Romita</p>
3	Di, 16. April 2019	<p>La Romita - Macerino Die teils urigen Wege, die uns nach Macerino führen, ziehen sich durch einsame, umbrische Hügellandschaften. Die Erlebnisse bei Frate Bernardino wirken nach. Unser Ziel Macerino, ist ein kleines, idyllisches Dörfchen auf einem Hügel mit faszinierendem Rundblick. Wanderdaten: Gehzeit 2 Std., 300 Hm ↑, 200 Hm ↓, 9 km; ÜN Macerino</p>
4	Mi, 17. April 2019	<p>Macerino - Spoleto Einsame Wege führen uns in stetem Auf und Ab durch die Wälder und Hügel Umbriens, Ziel ist das antike, römische Spoleto, ein zauberhaftes Städtchen mit viel mittellitalienischer Atmosphäre. Die engen Gassen mit Cafès und Läden sowie der faszinierende Dom und die wuchtige Burganlage laden zum Stadtbummel ein. Wanderdaten: Gehzeit 6 Std., 400 Hm ↑, 500 Hm ↓, 17 km; ÜN Spoleto</p>
5	Do, 18. April 2019	<p>Spoleto - Trevi Hoch über dem Talboden wandern wir durch idyllische Olivenhaine und romantische Dörfer. Die Quellen des Clitunno bieten eine Ruhepause für Körper und Seele bevor wir das ruhige Städtchen Trevi erreichen, das sich in einer wundervollen Lage über der Talebene befindet Wanderdaten: Gehzeit 6 Std., 250 Hm ↑, 100 Hm ↓, 20 km; ÜN Trevi</p>
6	Fr, 19. April 2019	<p>Trevi – Spello Heute steht uns eine mühelose Talwanderung bevor. Wir pilgern meist abseits der Hauptstraßen. Bei der Durchquerung der verkehrsreichen Stadt Foligno wird es etwas hektisch. Dafür belohnt uns das mittelalterliche Städtchen Spello, am Fuße des Monte Subasio. Wanderdaten: Gehzeit 5 Std., 150 Hm ↑, 150 Hm ↓, 16 km; ÜN Spello</p>
7	Sa, 20. April 2019	<p>Monte Subasio Auf einsamen Wegen erwandern wir den Monte Subasio. Weite Ausblicke</p>

		<p>über das umbrische Hügelland und den Apennin belohnen uns. Nach einer besinnlichen Pause bei der Einsiedelei Carceri erreichen wir über die Porta dei Cappucini, Assisi.</p> <p>Nach der Einquartierung und einer ersten Schnupperrunde durch Assisi bieten wir für allen Interessierten eine Fahrt zur Einsiedelei Carceri an, um dort die Auferstehungsfeier in franziskanischer Einfachheit zu erleben. Die Stimmung dort ist besonders eindrucksvoll.</p> <p>Wanderdaten: Gehzeit 7 Std., 700 Hm ↑, 700 Hm ↓, 20 km; ÜN Assisi</p>
8	So, 21. April 2019	<p>Assisi</p> <p>Assisi ist eine quirlige und doch sehr gediegene, mittelitalienische Kleinstadt. Die mittelalterliche Innenstadt wurde im Jahre 2000 zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt. Die verwinkelten Gassen, die Basiliken und zahllosen Klöster, darüber die imposante Festung der „Rocca“, strahlen trotz ihrer Lebendigkeit eine stimmungsvolle Atmosphäre der Ruhe aus. Neben einer Stadtführung haben wir viel Zeit die Atmosphäre in der lebhaften Altstadt zu genießen.</p> <p>Gegen Abend gibt es die Möglichkeit im Kloster San Damiano an den Vespers der Franziskanerpatres teilzunehmen.</p> <p>ÜN Assisi</p>
9	Mo, 22. April 2019	<p>Rückreise</p> <p>Rückreise mit der Bahn von Assisi nach Bozen.</p> <p>Auf Anfrage organisieren wir für Nicht-Südtiroler/innen gerne alternative Rückreisemöglichkeiten. Eventuelle Mehrkosten werden zwischen den verschiedenen Varianten querverrechnet.</p>

Daten und wichtige Hinweise

Die Eckdaten:

- Termin: Sonntag, 14. April 2019 - Montag, 22. April 2019 (Ostermontag)
- Dauer: 9 Tage
- Preis: 950 Euro
- Wanderführung und Reisebegleitung: Paula Holzer (Olang), Lehrerin, in der Erwachsenenbildung tätig und Jakobsweg-Pilgerin. „Zeit meines Lebens fesseln mich die tieferen Fragen des Mensch-Seins. Während des Weitwanderns auf dem Franziskusweg in Mittelitalien möchte ich Menschen in die Faszination des Seins im Augenblick begleiten. Wenn sich die rhythmische Gleichmäßigkeit des Zu-Fuß-Gehens verselbständigt, wird das Gehen zur Meditation.“
- Anspruch: mittel
- Umweltfreundliche Verkehrsmittel

Der Reisepreis beinhaltet:

- Bahnfahrt Bozen – Terni // Assisi - Bozen;
- Taxitransfer Terni - Cesi;
- 8 ÜN (6x mit Halbpension, 2x mit Frühstück in Terni und Spoleto);
- Örtliche Stadtführung in Assisi;
- Gepäcktransport;
- Deutsche Führung der Wanderungen und Reisebegleitung ab/bis Bozen;
- Reiseschutz der Europäischen Reiseversicherung Wien;

Nicht im Reisepreis inbegriffen:

- Alle Leistungen, die oben nicht ausdrücklich aufgelistet sind, wie etwa die fehlenden Mittag- und Abendessen
- Mittagessen: Teils finden die Mittagessen an den Wandertagen in Form von Picknicks im Freien statt.
- Eintritte für Museen oder sonstige kulturellen Stätten;
- EZ-Aufpreis: Auf dieser Reise stehen lediglich an einigen Übernachtungsorten (Terni, Spoleto, Trevi, Spello) etliche Einzelzimmer zur Verfügung. Aufpreis: 120 Euro.
- Alle Ausgaben persönlicher Natur;
- Stornoschutz: Der Aufpreis zum Komplettschutz Standard der Europäischen Reiseversicherung Wien kann auf Wunsch um 35 Euro gebucht werden;

- Alternative Anreisevarianten. Evtl. Mehrkosten werden zwischen den verschiedenen Varianten querverrechnet.

Gruppenzahl: Minimum 8 Personen, maximal 20 Personen

Konzeption der Reise:

Der Franziskusweg ist als Pilgerdestination noch verhältnismäßig wenig begangen. Hier werden stimmige Wanderwege, mittelalterliche, idyllische Ortschaften mit Spiritualität, Ruhe und Stille kombiniert.

Höhepunkte:

- Landschaften, Dörfer und Städte am Franziskusweg
- Abstand vom Alltag und die Entdeckung der Langsamkeit
- Gedankenimpulse, Meditation und Stille
- Die Begegnung mit Frate Bernardino in der Einsiedelei La Romita

Die Philosophie der Vai e Via AktivReisen

<http://www.vaievia.com/deutsch/ueber-vai-e-via-aktivreisen/philosophie-der-vai-e-via-aktivreisen/>

Anspruch der Reise und Schwierigkeitsgrad der Wanderungen:

Anspruch: mittel

Täglich Gehzeit von 3 bis 7 Stunden und maximal 700 Höhenmeter.

Voraussetzungen:

- Gehtempo von 4 km und 300 Hm pro Stunden
- Eine bestimmte Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
- Passion zum Wandern

Für die Klosterübernachtung in der Einsiedelei La Romita ist ein Schlafsack notwendig.

Gepäckliste

Hier finden Sie die Basis-Gepäckliste für alle Vai e Via AktivReisen:

<http://www.vaievia.com/deutsch/uebersicht-aktivreisen/>

Spezifische Gepäckinformationen, zusätzlich zu unserer Basis-Gepäckliste, listen wir im Infoblatt zur jeweiligen AktivReise auf.

Wir bieten auf dieser Tour einen Gepäcktransport für das Hauptgepäck an.

Dokumente: erforderlich ist eine gültige Identitätskarte oder ein gültiger Reisepass; Bitte kontrollieren Sie die Gültigkeit.

Finanzen: Zahlungsmittel ist der Euro. Bancomat-Automaten sind in den größeren Ortschaften verfügbar.

Zeit: Mitteleuropäische Sommerzeit wie in Südtirol.

Standard der Unterkünfte:

- Terni: Stadthotel, Unterkunft in Doppel- und Einzelzimmern mit DU/WC
- Einsiedelei La Romita: traditionelle Kloster-Unterkunft, Einquartierung in Klosterzellen zu zwei bis 8 Betten. Weder fließendes noch warmes Wasser, Etagen WC, sehr einfacher Gesamtstandard, Schlafsack notwendig;
- Macerino: Ferienwohnungen, Unterkunft in Dreibett- und Vierbettzimmern. Teilweise teilen sich zwei bis drei Zimmer die DU/WC;
- Spoleto: Hotel-Unterkunft in Doppel- und Einzelzimmern mit DU/WC
- Trevi: Gasthof, Mehrbettzimmer (DZ bis Vierbettzimmer und einige Einzelzimmer). Zimmer mit DU/WC, teilweise Stockbetten;
- Spello: Klosterunterkunft im Stile einer Pilgerherberge, sehr einfache, große Mehrbettzimmer. Die Gruppe wird auf zwei Zimmer aufgeteilt. Schlafsack empfehlenswert. DU/WC im Zimmer;
- Assisi: Kloster-Unterkunft, einfache Doppelzimmer, Zimmer mit DU/WC;

Klima:

Mitte April ist für Umbrien ein angenehmer Wandermonat. Normal sind die Temperaturen frühlingshaft und liegen über den mitteleuropäischen Temperaturen. Zum Wandern ist es noch nicht zu heiß und die Vegetation ist sehr üppig. Die Frühjahrsmonate gelten im Mittelmeerraum als Übergangsmomente von unbeständigem Winterwetter zu beständigerem Sommerwetter. Deshalb muss auch immer mit Regefällen gerechnet werden.

Temperaturen Mitte April in Umbrien:
Mittlere Tageshöchstwerte: 18 bis 26°C
Mittlere Tagestiefstwerte: 8°C bis 14°C

Anmeldung:

Die Anmeldung wird mit Unterzeichnung des Anmeldeformulars und der Reisebedingungen gültig. Mit der Anmeldung werden 25% des Reisepreises fällig. Der Restbetrag ist 4 Wochen vor Abreise zu bezahlen. Anmeldeschluss ist am 11. März 2019. Da unsere Gruppen sehr klein sind, wird eine rasche Anmeldung empfohlen.

Infoblatt Etwa 2 Wochen vor der Abreise wird Ihnen ein Infoblatt mit den genauen Abreisedaten und anderen nützlichen Informationen zugesandt.

Reisebedingungen:

Für alle unsere Reisen gelten die Vai e Via Reisebedingungen. Siehe Link:
<http://www.vaievia.com/deutsch/ueber-vai-e-via-aktivreisen/kontakt-firmendaten-bankverbindungen-und-allgemeine-reisebedingungen/>

Hinweis für den Abschluss einer Stornoversicherung

Wir empfehlen den Abschluss einer Stornoversicherung, trotzdem werden dadurch nicht alle Reiserücktrittgründe abgedeckt. Hier ein Auszug aus den Bestimmungen der Europäischen Reiseversicherung Wien: Es wird darauf hingewiesen, dass trotz Abschluss einer Reiserücktrittversicherung im Falle eines Reisestornos bzw. Reiseabbruchs kein Versicherungsschutz besteht u.a., wenn der Reiserücktritt- oder Reiseabbruchgrund

- bereits vorgelegen hat oder voraussehbar gewesen ist
- in Zusammenhang steht mit einer bestehenden Erkrankung der versicherten Person oder einer Risikoperson (z.B. Familienangehörige), wenn, diese
 - ambulant in den letzten 6 Monaten oder
 - stationär in den letzten 9 Monaten

vor Versicherungsabschluss (bei Reisestorno) bzw. vor Reiseantritt (bei Reiseabbruch) behandelt wurde (ausgenommen Kontrolluntersuchungen)

Um Ihre Position abzuklären empfehlen wir, dass Sie sich mit uns oder direkt mit der Europäischen Reiseversicherung Wien in Verbindung setzen.

Wichtiger Hinweis:

Die Flugzeiten von Fluggesellschaften bzw. die Fahrpläne von Zügen und Fährgesellschaften können sich ändern. Daraus können sich Programmänderungen ergeben. Zudem können schlechte Wetterverhältnisse eine flexible Gestaltung des Programms erforderlich machen. Verschiebungen der einzelnen Tageswanderungen und Routenänderungen sind möglich und liegen, nicht zuletzt aus Sicherheitsgründen, im Ermessen Ihrer Reiseleitung und des Teams von Vai e Via AktivReisen. Das Ziel der Reiseleitung und des Vai e Via AktivReisen Teams ist es, alle Programmpunkte durchzuführen oder gleichwertige Alternativen anzubieten. Für die exakte Einhaltung vorliegender Ausschreibung können wir jedoch keine Garantie geben. Wir bitten um Ihr Verständnis.